

## Ausstellung Park im Quartier „Am Seebogen“ eröffnet

Wien, 13. März 2018 – Der Ausbau der Seestadt im Norden steht unmittelbar bevor. Für die Gestaltung des dreiteiligen Parks im Quartier „Am Seebogen“ gab es einen zweistufigen Wettbewerb. Das Projekt des Schweizer Büros Hager Partner AG ging als Sieger hervor. Am Montag wurde eine Ausstellung im BRG Seestadt eröffnet, wo die Ergebnisse des Wettbewerbsverfahren an vier Abenden im März öffentlich einsehbar sein werden.

Seit letztem Jahr läuft die Planung für den Ausbau der Seestadt im Norden. Als erstes Viertel nördlich des Sees entsteht das Quartier „Am Seebogen“. Noch heuer erfolgt der Spatenstich auf einigen Baufeldern. Für die Gestaltung des dreiteiligen und fünf Hektar großen Parks im Quartier „Am Seebogen“ hat die Seestädter Entwicklungsgesellschaft Wien 3420 aspern Development AG im vergangenen Jahr einen zweistufigen Wettbewerb ausgelobt. Dabei wurden attraktive Gestaltungslösungen für die Freiflächen des neuen Quartiers gesucht. Am Wettbewerb nahmen 17 Landschaftsarchitekturbüros teil.

Am Montagabend wurden die Ergebnisse des Wettbewerbs im BRG Seestadt der Öffentlichkeit präsentiert. Heinrich Kugler, Vorstand der Wien 3420 AG, berichtete über die, wie er sagt, „zahlreichen großartigen Projekte“ für die Gestaltung des Parks. Die Ergebnisse wurden in einer Broschüre dokumentiert. Als Sieger des Wettbewerbs wählte die Jury einstimmig das Projekt des Schweizer Architekturbüros Hager Partner AG aus, dessen Vorzüge Heinrich Kugler hervorstrich: „Das Siegerprojekt erfüllt alle unsere Erwartungen. Der Entwurf sieht eine robuste und nutzungsoffene Grundstruktur vor, um auch auf zukünftige Anforderungen reagieren zu können.“



Wien 3420-Vorstand Heinrich Kugler bei der Ausstellungseröffnung im BRG Seestadt

Mit dabei war auch Raphael Kugler von Hager Partner, der das Konzept für den Park vorstellte: „Der Park wird Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein ansprechendes Angebot bieten und vielseitig nutzbar sein. Unser Entwurf inkludiert auch den Raum unterhalb der U-Bahn, sodass dort zukünftig viele Sport- und Freizeitnutzungen möglich sind. Mit dem Park verleihen wir dem neuen Quartier eine starke Charakteristik und Prägung.“



Architekt Raphael Kugler bei der Ausstellungseröffnung im BRG Seestadt  
© Luiza Puiu

### Mitwirkung der Bevölkerung

In die Gestaltung des Parks wurden auch die SeestädterInnen miteinbezogen. Von März bis April 2017 waren die AnrainerInnen aufgerufen, in einer Befragung ihre Meinungen, Wünsche und Anregungen zu äußern. Die Befragungsteilnehmerinnen und -teilnehmer wünschten sich großräumige Grünflächen, schattenspendende Bäume und Schwerpunktangebote für Fitness und Trendsportarten für Jugendliche und Erwachsene. Am Abend des 13. März 2018 findet um 18.30 Uhr eine weitere Vorstellung des Siegerentwurfs für SeestädterInnen statt. In einem Workshop haben Interessierte die Möglichkeit, bei den zukünftigen Nutzungen des Parks mitzureden.

Die Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse kann von 13. bis 22. März 2018 jeweils dienstags und donnerstags von 17.00 bis 19.30 Uhr besucht werden. Ausstellungsort ist das Foyer des BRG Seestadt am Maria-Trapp-Platz 5.

Weitere Fotos von der Ausstellungseröffnung finden Sie [hier](#)  
Fotos (c) Luiza Puiu



Die Seestadt Wiens

## MEDIENINFORMATION

### Wien 3420 aspern Development AG

Für die Entwicklung von **aspern** Die Seestadt Wiens ist die Wien 3420 **aspern** Development AG zuständig. Sie ist zentrale Ansprechpartnerin für potenzielle Projektwerber, betreibt das Standortmarketing, die Akquisition von Partnern und die Verwertung von Flächen. In enger Kooperation mit der Stadt Wien werden die städtebauliche Planung, die Flächenwidmung und die infrastrukturelle Erschließung vorangetrieben. In der Zusammenarbeit mit den rund 20 beteiligten Dienststellen der Stadt Wien sowie mit dem darüber hinaus involvierten ProjektentwicklerInnen und InvestorInnen wird die Wien 3420 AG seit 2011 von der Projektleitung der Stadt Wien unterstützt.

### Pressekontakt

Mag.<sup>a</sup> Dagmar Hemmer  
communication matters  
T: +43 1 503 23 03 - 20  
M: +43 699 159 09 098  
E-Mail: [hemmer@comma.at](mailto:hemmer@comma.at)

### Web + Links

[www.aspern-seestadt.at](http://www.aspern-seestadt.at)

[www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens](https://www.facebook.com/aspern.DieSeestadtWiens)

[meine.seestadt.info](http://meine.seestadt.info)